

Als regionaler Leib Jesu gemeinsam beten

7/24 Stunden Gebet vom 1. – 7. März 2021

Liebe Freunde

Wie kann die Kirche in der aktuellen Krise ihre Stimme erheben? Diese Frage bewegt uns. Wir empfinden, dass ein Zusammenstehen der Christen in dieser Zeit wichtiger ist denn je.

Aus dem Austausch und gemeinsamen Gebet ist das Anliegen erwachsen, die Christen der Grossregion Thun/Aaretal/Region Gantrisch zu einer Woche des Gebets aufzurufen. Konkret wollen wir vom 1.- 7. März als regionaler Leib Jesu 7/24 - Stunden beten.

Wie haben wir uns das konkret vorgestellt?

- Alle, welche mitbeten wollen, tragen sich auf der online Liste ein, welche über die Startseite der Gemeindehomepage verlinkt ist.
- Man kann einzeln oder in kleinen Gruppen zuhause oder im Chraft-Ruum im Kreuzwegzentrum beten. Der Chraft-Ruum ist rund um die Uhr offen. Zugang über die Kellertüre. Hier können Beterinnen und Beter u.a. auch Bilder, Eindrücke, Bibelworte, welche ihnen in der Gebetszeit wichtig wurden, aufschreiben, malen, etc.
- An jedem Abend von 20.00 – 21.00 findet eine gemeinsame Stunde des Gebets statt, an welcher die Beter und Beterinnen über Livestream teilnehmen können (Youtube-Link auf Homepages).
- Am Montag, 1. März, 20.00 Uhr wird die erste gemeinsame Gebetszeit in Form eines Startgottesdienstes (Livestream über Youtube) durchgeführt.
- Gemeinsam haben wir einen Gebetsaufruf erarbeitet (siehe Rückseite), welchen wir allen Beterinnen und Betern zugänglich machen. Natürlich sind alle frei, für was sie im Gebet eintreten wollen. Lasst euch vom Heiligen Geist leiten! Zugleich finden wir auch wichtig, dass Christen einer Region gemeinsam vor Gott Anliegen im Gebet bewegen.

Wir sind überzeugt, dass die regionale Gemeinde Jesu in Zukunft an Bedeutung gewinnen wird. Wir staunen auch immer wieder, wie aus dem gemeinsamen Unterwegssein, Gottes Wirken, seine Absichten in und mit unserem Land sichtbar werden. Oft hat uns dies schon in den je eigenen Diensten ermutigt, klarere Schritte zu wagen.

Danke allen, welche sich mit uns in diesen Gebetsstrom hineinbegeben.

Trägergemeinden:

- Neues Land Region Gantrisch
- CG Heimberg
- CZT Wichtrach
- CGT Uetendorf
- EGW Unterlangenegg
- FEG Thierachern

Für nähere Infos und Fragen:

Stefan Badertscher, 079 366 23 22 / stefan.badertscher@egw.ch

Martin Kaltenrieder, 031 731 16 01/ martin.kaltenrieder@nlrg.ch

Einladung zum gemeinsamen Gebet

- **Wir danken unserem himmlischen Vater**, dass wir nicht unter dem Joch von Covid 19 stehen. Wir sind auch keinen „geheimen Netzwerken“ ausgeliefert. Deshalb proklamieren wir immer wieder den Sieg Jesu über unserem Leben und unserer Welt: Wir leben unter der Herrschaft Jesu!
- **Wir sprechen glaubend im Gebet aus, dass das Reich Gottes mit Kraft durchbricht**: Christen werden freigesetzt, das Evangelium zu verkünden und den Menschen mit Wort und Tat zu dienen. Menschen werden geheilt, befreit und gerettet, Not wird gelindert und Hoffnung breitet sich aus.
- **Wir bitten Gott konkret um Weisheit, Mut, Kreativität, in dieser Notzeit als „Salz und Licht der Welt“ auf kreative Weise Menschen in unserem Umfeld Hoffnung zu bringen** und ihnen klar das Evangelium zu verkünden.
- **Wir widerstehen im Namen Jesu der „Pandemie der Angst“**, welche zunehmend unsere Gesellschaft erfasst und sprechen Hoffnung, Heil, Erlösung, Mut, Zuversicht über den Menschen in unserem Land aus.
- **Wir beten für die Einheit des Leibes Christi**. Als Nachfolger von Jesus wollen wir in der Liebe zu ihm und miteinander stehen und über jede Meinungsverschiedenheit seinen Frieden aussprechen. Gemeinsam wollen wir unsere Stimme erheben für sein Königreich.
- **Wir bitten um Vergebung**, wo Verantwortliche im Leib Jesu und konkret auch wir als Gemeinden hier in der Region es zugelassen haben, dass andere Dinge ins Zentrum unserer Anbetung und Gottesdienste gerückt sind, als Du, Jesus. Reinige unser Herz und unsere Gemeinden in dieser Zeit der Prüfung. Berühre unsere Herzen, dass wir Deinen Namen fürchten und leite uns, so dass Du in allem im Zentrum bist und wir Dich in Geist und Wahrheit anbeten.
- **Wir bitten um Vergebung**, wo wir Christen Dir, Jesus, bloss noch eine Rolle in unserem Leben zugestanden und Dich nicht mehr als König und Herrn geehrt haben. Du rufst uns zur Umkehr und Neuausrichtung auf Dich, als den einen Herrn und Gott. Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit!
- **Wir bitten für alle Frauen und Männer im Gesundheitswesen**, welche in den letzten Monaten Aussergewöhnliches geleistet haben und deren Einsatz nach wie vor sehr gefragt ist. Sie sollen mit übernatürlicher Kraft, Gelingen und Hoffnung in allen Herausforderungen erfüllt werden.
- **Wir bitten für Familien und Firmen/Geschäfte, welche von den Massnahmen der Pandemie betroffen sind**. Sie brauchen in allen Herausforderungen neue Zukunftsperspektiven. Wir bitten, dass sie trotz allen Widerwärtigkeiten mit Hoffnung und Zuversicht erfüllt werden
- **Wir segnen die Verantwortungsträger**, insbesondere den Bundesrat, mit göttlicher Weisheit. Wir rufen Ratgeber, welche unsere Politiker „geistgeleitet“ (wie Daniel und Joseph) beraten.